



EXECUTIVE SERVICES *TIMES*

06-2015



Inhalt Seite 2:

Projekte zu

- Netzwerk- und Tourenoptimierung
- Filiallogistik

Der Online-Handel revolutioniert alle logistischen Netze!

Der Online-Handel hat die europäischen Logistiknetzwerke in kürzester Zeit in eine neue Generation katapultiert.

Führend dabei ist, wie könnte es anders sein – **Amazon**. Mit 12 Standorten in DACH und MOE wird Ost- und Mitteleuropa bis nach Frankreich beliefert.

Amazon, als der größte Online Händler, steht aber nicht allein. Der Online-Handel schlechthin hat die Anforderungen an die logistischen Prozess- und Netzwerkorganisationen in Handel und Konsumgüterindustrie revolutioniert. Die Distribution Center sind nun Solution Center. Sie sind nicht eindeutigen Gebieten zugeordnet. Von wo und was/nach wird von vielfachen Algorithmen bestimmt.

Der Online-Handel managt Wachstumsraten, die bislang für nicht möglich gehalten wurden.

Zalando wuchs seit der Gründung 2008 mit 4 Mitarbeitern auf über 9.000 in 2014.

Die Reaktionszeiten, die Warenverfügbarkeit, die Aussagefähigkeit und die Kosten sind besser, als im konventionellen Bereich. Marketing, Vertrieb, Warenwirtschaft und physische Logistik sind zu einem einheitlichen Ganzen zusammen gewachsen.

Trendsetter in Sachen logistischer Netzwerke ist nicht mehr nur die Automobilindustrie, sondern auch der Online-Handel

Dies hat in der Folge in allen Bereichen zu enormem Veränderungs- und Anpassungsbedarf geführt.

EXECUTIVE SERVICES hat in jüngster Zeit u.a. Projekte durchgeführt, die sich jeweils mit den neuen Herausforderungen auseinanderzusetzen hatten (s. Seite 2).

EXECUTIVE SERVICES

Logistikberatung

Dieter Bock

di@executive-services.eu
www.executive-services.eu

Netzwerk- und Tourenoptimierung



Der 'Pure Online Händler' wuchs in kurzer Zeit auf über 2 Mrd. Euro Umsatz. Die Logistikstrategie ist für das Wachstum bis 2022 anzupassen (s. Bild Seite 1). Parameter für die unterschiedlichen Wachstumsgrößen in Sortimenten und europäischen Regionen wurden gesetzt, Prozesszeiten ermittelt, Transportentfernungen (s. Bilder rechts) bemessen und regionale sowie funktionale Kosten mit Inflation und Lohnkostensteigerungen hinterlegt.

In mehreren Sensitivitätsprüfungen wurden Szenarien erstellt, die ein deutliches Bild für den Zeitraum der nächsten 6-7 Jahre ergaben.



*gemeinsam mit dem Fachbereich Handelslogistik der FHWS, Würzburg

Filiallogistik*

Die Cross Channel Fachhandelskette, ursprünglich aus dem stationären Bereich gekommen, stellte fest, dass bei Flexibilität und Kosten der bislang sehr erfolgreiche stationäre Handel deutliche Nachteile gegenüber dem Online Wettbewerb hat.

Es galt, die Belieferungsart sowie die Prozesse in den Märkten zu überprüfen und zu reorganisieren -

auch, um die Vorteile der einzuführenden neuen Kassen- und Warenwirtschaftssysteme in den Märkten vollumfänglich zu nutzen.

Das Projekt hat die Voraussetzungen geschaffen für eine effizientere Filiallogistik sowie regelkonformes Arbeiten als Basis für die Nutzung der modernen Software, die auch die Basis für Multi Channel bilden soll.

EXECUTIVE SERVICES

Logistikberatung
Dieter Bock

di@executive-services.eu
www.executive-services.eu

